

BKB News

„Bewährtes zu bewahren“ – und das bei einer gleichzeitigen „Nutzung von Optimierungspotenzialen“ sowie dem „Innovieren von Neuem“. Wer denkt sich solche Wortschwabulationen eigentlich freiwillig aus???

Nach ebenfalls erfolgreicher Überprüfung der Qualitätsstandards im Bereich MINT wurde das BKB zum dritten Mal als „MINT-freundliche Schule“ zertifiziert. Schulleiter Guido Tewes erhielt das Signet im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Düsseldorfer Landtag aus den Händen von Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung in NRW.

Frau Gebauer selbst kam an den Tagen der offenen Tür leider nicht vorbei, obwohl wir wahrscheinlich für sie auch einen passenden Platz gefunden hätten. Macht jedoch nichts, denn insgesamt knapp 600 Schüler*innen wurden informiert, beraten und aufgenommen. Dabei lag der Fokus vor allem auf der individuellen, schülerorientierten Beratung.

Das Öffentlichkeitsarbeitsteam um Thomas End hat sein Betätigungsfeld um einen Instagram-Auftritt erweitert, um bildgewaltiger, schneller, einfacher, aktueller und schülernäher über unsere Aktivitäten und Bildungsgänge informieren zu können. Corinna Schlack, Tina Krämer und Moritz Instagramolowsky kümmern sich um die alten und hoffentlich zahlreichen neuen BKB-Follower.

Die neue zweijährige duale Ausbildung zum „Fachlageristen/zur Fachlageristin“ ist erfolgreich gestartet und sammelt unter Bildungsgangleitung Corinna Müdemann fleißig Auszubildende aus den umliegenden Betrieben.

Kooperationen

Offiziell aufgenommen im Schülerstipendienprogramm: Anakin Braun aus der 1118A und Antonio Salmanic aus der 1W18A. Sie erhielten in feierlichem Rahmen in der Essener Lichtburg ihre Urkunden für das RuhrTalente-Stipendium. Die beiden BKB-Talente werden fortan auf verschiedenen Wegen unterstützt, zum Beispiel durch Zugang zu diversen Fortbildungsangeboten, aber auch durch Finanzspritzen z. B. bei der Anschaffung von Lehrmaterial. BKB-Talentscout(inine) Tina Krämer begleitete die beiden zur Zertifikatsübergabe – und nahm ganz uneigennützig Kinotickets mit.

Fünf Ärztinnen der Ärztlichen Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e. V. (ÄGGF) besuchten fünf Tage lang Schüler*innen aus 26 Klassen verschiedener Bildungsgänge und gaben ihnen die Möglichkeit, all ihre Fragen rund um den Themenkomplex „Gesundheitsprävention“ zu stellen. Die ÄGGF verfolgt in diesem von der KNAPP-SCHAFT unterstützten Kooperationsprojekt namens „wICHTig“ das Ziel, Schüler*innen zu einer gesundheitsbewussten Lebensweise zu motivieren.

Im Rahmen einer Kooperation mit der Evangelischen Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck besuchte das Energie-Experten-Duo Dr. Jens Wiggers und Jan van Holt

die Veranstaltung „Handwerkermarkt“ und gab ihr Knowhow über Möglichkeiten der Nachhaltigkeit bei der Energieerzeugung und -nutzung preis. Zudem informierten sie über Inhalte des Bildungsgangs Energietechnische Assistenten/FHR.

Fest verankert in der Konzeption des Beruflichen Gymnasium ist der Besuch von Hochschulen im In- und Ausland zwecks optimaler Karriereentscheidungen nach dem Abitur. So ging es für die Jahrgangsstufe 13 unter Federführung von Steffi Kooperationslik nach Venlo an die Fontys Hochschule, wo nicht nur das Wiedersehen mit der ehemaligen 1W16-Schülerin Cora Bleier für zufriedene Gesichter sorgte. Glücklicherweise waren auch die Schüler*innen aus der Jahrgangsstufe 12, als sie im Anschluss an ihre Schnuppertage an der Universität Duisburg-Essen ihre heiß ersehnten Zertifikate dank Nina Pöppelmann in Empfang nehmen konnten.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön gilt dem neu strukturierten Bereich „Wirtschaft und Verwaltung FHR/duales System (kaufmännischer Bereich)“, das unter dem Triumvirat Siebert-Siebert-Schweer für die Organisation der Weihnachtsfeier im Restaurant Café Bernsmann verantwortlich war. Ein besonderer Dank geht an Küche und Service des Gastgebers, Deko-Spezialistin und Mama Conny Twachtmann, die Abendprogrammer Magdalene Siebert, Thomas End, Pia Kreyerhoff, die Technik-AG um Jan Lachnicht und Jochen Wenning und schließlich an Petti-coat-Kiki Haucke und ihre Rockabilly-Combo „Brian Berry and the Beatkings“.

Ebenfalls danken wir dem Stundenplaner-Trio Max Lück, Dr. Ulf Grantz und Henriette Rohn für ihren unermüdlischen Einsatz, sämtliche (möglichen und nachvollziehbaren) Kollegenwünsche in den Stundenplanungen zu berücksichtigen.

Termine im 2. Schulhalbjahr 2019/20

Osterferien vom	06.04.2020 bis	18.04.2020
Pfingstferien am		02.06.2020
Sommerferien vom	29.06.2020 bis	11.08.2020
2. Elternsprechtag		07.05.2020
Abschlusszeugnisausgabe und Abschlussfeier		20.06.2020
Jahreszeugnisausgabe		26.06.2020

Bewegliche Ferientage 2019/2020

Rosenmontag	24.02.2020
Veilchendienstag	25.02.2020
Freitag nach Christi Himmelfahrt	22.05.2020
Freitag nach Fronleichnam	12.06.2020

Redaktion: Thomas End, Stefan Weyers

Vorwort

Sehr geehrte Eltern und Ausbilder*innen, liebe Kollegen*innen, liebe (ehemalige) Schüler*innen,

auch diese Ausgabe der BKB News informiert wieder über die aktuelle Schulsituation am BKB. Allen Leser*innen wünschen wir erneut viel Freude und Spaß beim Lesen sowie ein gesundes erfolgreiches Jahr 2020.

Bottrop, im Februar 2020

Guido Tewes & Klaus Wiegert
Schulleitung

Baumaßnahmen

Die Kernsanierung der Etage C 2 ist weitgehend abgeschlossen, so dass die Klassenräume seit den Sommerferien frisch renoviert wieder nutzbar sind. Dieses gilt seit Jahresbeginn auch für den PC-Raum C207/208, der allerdings noch auf eine vollständige Einrichtung und Hardwareaustattung wartet – wir arbeiten daran. Dem Flur auf der selben Etage bleibt der Charme des Rohbaus bis auf Weiteres erhalten, da die Erneuerung der Anschlüsse des innenliegenden Dachentwässerungssystems immer noch voraussichtlich bis zum Herbst auf sich warten lässt. Die Grundrenovierung des Flures auf der Etage B 3 soll im Laufe des Jahres erfolgen, für die noch nicht renovierten Klassenräume auf dieser Etage fehlen allerdings in diesem Jahr die Haushaltsmittel. Erfreulich ist, dass die Sporthalle mit Beginn dieses Schuljahres in neuem Glanz erscheint und wieder nutzbar ist. Abgeschlossen ist auch der Umbau des ehemaligen Chemie-Raumes, sodass uns seit den Herbstferien zwei frisch renovierte Räume nebst einem kleinen Vorbereitungsraum für die Biologie zur Verfügung stehen. Die guten Düfte auf der Etage B 1 verraten längst, dass der sehnlichst erwartete Umbau der Küche B 109 ebenfalls bis auf die Beschaffung einiger Küchengeräte abgeschlossen ist und der Küchenmeister Andreas End dort wieder kulinarische Gaumenfreuden zaubert. Die SV ist zum Schuljahresbeginn in ihr neues Domizil A 001a – ehemalige Hausmeisterloge – umgezogen, dass dank der Initiative unseres Fördervereins in neuem Glanz erscheint. Ebenfalls seit Schuljahresbeginn erfreuen wir uns wieder an den Produkten der Bäckerei Schollin, deren Verkauf an alter frisch renovierter Stelle erfolgt. Lediglich die Ausstattung mit ansprechenden Sitzmöbeln, die wir mit Mitteln unseres Fördervereins finanzieren, ist noch nicht geliefert. Abschließend sollten sich alle schon jetzt darauf einstellen, dass die beiden Container im ehemaligen Fahrradkäfing ihr Dasein zum Ende des Schuljahres beenden werden.

Personalien

Unsere Referendarinnen Lisa Leuker und Lisa Pollmann haben erfolgreich ihre Staatsprüfungen absolviert und verstärken seit November das BKB. Anna König hat nach erfolgreicher Staatsprüfung das BKB in Richtung BK Königstraße nach Gelsenkirchen verlassen. Olga Reyes Schneider lehrt jetzt am HBBK in Oberhausen und Alexander Will ist in seinen Heimatregierungsbezirk nach Detmold zurückgekehrt. Wir verabschieden Karin Ashurst in den wohlverdienten Ruhestand. Auch das Urgestein Magdalena Siebert musste in ihrem letzten Halbjahr als Koordinatorin für die sehr erfolgreiche QA neue Aufgabe übernehmen bevor sie auch an ihrem letzten Arbeitstag bis 18:00 Uhr schaffen durfte, bevor es mit weinendem und lachendem Auge in Pension, zum Koffer packen und dann zur Kreuzfahrt in die Karibik ging. Wir wünschen allen viel Glück, Gesundheit und Muße das Leben zu genießen.

Über ihre Beförderungen und die zusätzlichen Aufgaben können sich Birgit Reuter und Studiendirektor Matthias Siebert freuen.

Über Familienzuwachs in diesem Schuljahr freuen sich die Kolleg*innen Tobias Tolksdorf mit Tochter Jona Sophie, Denisa König mit Tochter Amantia sowie Florian Fuchs mit Tochter Mathilde.

Schülervertretung

Unsere Schülervertretung setzt sich wie folgt zusammen: An vorderster Front Schülersprecherin Dilara Cakir (1W17A) und ihre Vertreterin Jessica Glass (4H19A). Weitere Mitglieder sind Görkem Cibir, Anastasia-Danai Grammenoudi, Florian Synofzik, Phillipas Kedzierski, Nico Jungblut und Simon Katzorke. Unterstützt wird die SV vom Lehrertrio Markus Heimann, Dennis Homann und Jenny Rose.

Sportliches

„Das Mofa fuhr in die falsche Richtung“, fabulierte Edelmetalltechniker, Freiburg-Sympathisant und Adler-Osterfeld-Kicker Robert Trimborn nach dem Auftritt der Lehrerfußballmannschaft beim diesjährigen Reuschenbach-Cup in Oberhausen (Von der Wertigkeit mit dem DFB-Pokal vergleichbar – zumindest auf lokaler Ebene...) und spielte damit auf ein sehenswertes Last-Minute-Eigentor des jungen Kollegen Sebastian Mowka an. Schlussendlich reichte es dennoch erneut für Platz zwei und für die Bonus-Auszeichnung „Bester Torhüter des Turniers“ für Lisa Leuker. Kurios: Markus Heimann schaffte es bei einer Laufleistung von gefühlt 25m im gesamten Turnier die meisten Tore für das Lehrerteam zu erzielen – auch ein Zeichen besonderer Qualität...

Als Vorbereitung auf die bevorstehende Schulsportwoche ins österreichische Mallnitz in Kärnten verbrachten knapp 20 Schüler*innen verschiedener Bildungsgänge

und Bereiche sowie die Skilehrer Dennis Homann und Thomas End einen Sichtung- und Elementarschulskitag im Alpin Center Bottrop.

Bei unserer Teilnahme am Sport-Thieme Spendenwettbewerb, bei dem wir mit dem Projekt „Ein Sportgerät für unseren Schulhof“ ins Rennen gingen, haben wir einen hervorragenden, aber dennoch undankbaren 4. Platz erreicht. Somit sind wir knapp hinter den lukrativen Geldrängen geblieben, die unter anderem von einem Voltigierverein belegt werden. „Make Reiten great again“ war deren Motto.

Das Fußballturnier steht wieder einmal vor der Tür. In diesem Jahr kämpfen vom 14.02. bis zum 21.02.2020 insgesamt knapp 65 Klassen-Mannschaften um Siege, aber vor allem für eine möglichst große Unterstützung unseres Partners Jugendhilfe e.V. Bottrop.

Kultur

Unsere Theateragentinnen Anna Doseruth-Lück, Beatrix Wessel und Cornelia Wolf setzten in diesem Schuljahr auf Bewährtes: Die Serientäter des „Theatertill“ schafften es zum wiederholten Male, Schüler*innen des Berufskollegs mit ihren „Berichten über Gewalt“ zu überraschen und zu begeistern.

Gewalt thematisierte auch die vielgelobte Wanderausstellung „Echt krass!“ vom Petze-Institut für Gewaltprävention aus Kiel, die dank der Initiative von Claudia Bergmann, Stephanie Watenphul und Mario Papierok sowie finanzieller Unterstützung des Rotary Clubs und der Sparkasse Bottrop im Selbstlernzentrum des Berufskollegs über mehrere Wochen zu sehen war. Viele BKB-Klassen, aber auch etliche Schüler*innen vom Heinrich-Heine-Gymnasium, von der Gustav-Heinemann-Realschule und der Hauptschule Welheim besuchten die Exhibition, die zuvor von OB Bernd Tischler und Margret Kemper von der Frauenberatungsstelle *Courage* feierlich eröffnet wurde.

Wettbewerbe, Events, Projekte

Begeisterte BKB-Broker belegten brillante Plätze beim Börsenspiel 2019. Bei den Schülerteams konnte sich das 1118A-Zockerduo „Lucas“ den Gesamtsieg sichern und landete mit einem Spekulationsplus von 5.673,29 Euro knapp vor dem Team „Arius“ aus der Klasse 1117A sowie den Wirtschaftsgymnasiasten „Next Level Company“ aus der 1W18A. Den Lehrerwettbewerb dominierte Moritz Daxalowsky, Team „Zaggiberg“ – Claudia Bergmann und Thomas Zagolla - siegte in der Nachhaltigkeitswertung.

Nachhaltigkeit haben sich auch die Auszubildenden zu Kaufleuten für Büromanagement auf die Fahne geschrieben. Im Rahmen des Projekts „Nachhaltigkeit am Berufskolleg“ besuchten die Schüler*innen mit ihren Lehrern Sandra Köster, Ulrike Ufer, Udo Wegmann und Sven Bauer die Greenpeace-Zentrale in Hamburg. Medial wurde

dieser Besuch vom Medienkompetenzkurs des Beruflichen Gymnasiums dokumentiert. Zudem ging es für die BM18A zum Teekanne-Werk, Tee trinken und so...

Mit Unterstützung des Umweltbusses *Lumbricus*, der zur Natur- und Umweltschutz-Akademie (NUA) gehört, analysierten die Biologie-Leistungskurse des Gymnasiums Gesundheit die Wasserqualität des Forellensees in Kirchhellen. Initiiert und begleitet wurde die Exkursion von den LK-Lehrern Henriette Rohn und Dennis Homann.

Die gesamte Unterstufe des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit absolvierte ein aushäusiges Methodenseminar. In der Jugendbildungsstätte Gilwell St. Ludger in Haltern erlernten die Schüler*innen u. a. Grundlagen zu Präsentationstechniken und mussten diese zum Thema „Europa“ sogleich anwenden. Die Neulinge der 1119A (Berufliches Gymnasium Informatik) und der 1W19A (Berufliches Gymnasium Wirtschaft) zog es hingegen in das stählerne Herz des Ruhrgebiets, in die Jugendherberge im Duisburger Landschaftspark Nord, wo auch für sie eine Verbesserung der Medien- und Präsentationskompetenz vom Lehrkörper avisiert wurde.

Die 6H19A bekam Besuch von Bianca Werske von der Focus-Schule in Gelsenkirchen, einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Sehen“. Anlass war einerseits die bundesweite Informationskampagne „Die Woche des Sehens“ und zum anderen Mitschülerin Joelina Tarne, die selbst eine starke Sehbeeinträchtigung hat. An vielfältigen Stationen wurden die Schüler*innen mit unterschiedlichen Seh-Beeinträchtigungen konfrontiert und für verschiedene Nebenwirkungen sensibilisiert.

Im Rahmen der Talenttage Ruhr griff auch das Berufskolleg das Motto „Vielfalt durch Vielseitigkeit“ auf und bot rund 30 Sekundarstufe-I-Gastschüler*innen eine bunte Auswahl an Wunsch-Workshops aus den Bereichen Technik, Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Soziales, in denen sie sich auf der Suche nach den eigenen Talenten praktisch austoben konnten.

Auch in diesem Jahr fuhren interessierte Schüler*innen der 2G-Oberstufen und der Q1 des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit nach Bochum, um sich über das Studienangebot der ansässigen Hochschule zu informieren.

Verschiedene Klassen beschäftigten sich intensiv in Projekten und Trainings mit der Thematik „Berufsorientierung und Bewerbung“. Auf der Suche nach den eigenen Talenten besuchte die 6T19A mit ihrer Klassenlehrerin Alexandra Lang die Veranstaltung Talentwerkstatt Essen. Berufliche Orientierung zum Anfassen, die vom Kirchenkreis Essen organisiert und durchgeführt wird. Schüler*innen können sich dort ausprobieren und herausfinden, was ihnen eigentlich Spaß macht und welche Dinge sie wirklich gut können, um letztendlich die entscheidende Frage zu beantworten: Was möchte ich denn später mal werden (also außer Influencer und Star...)?

Professionelle Berufsorientierung durch Praktiker: Mitarbeiter der Debeka in Bottrop haben im November 86 Schüler*innen des Bereichs Gesundheit und Soziales am

Berufskolleg auf Berufswahl und Bewerbung vorbereitet. Das Bewerbungstraining war nicht das erste am Berufskolleg: Versicherung und Schule arbeiten bereits seit drei Jahren zusammen, um Schüler*innen den Weg in den Beruf zu erleichtern. Die Fortsetzung der tollen Kooperation, die in das Projekt „Partnerschaft Schule-Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen eingebunden ist, wurde nun vertraglich fixiert.

Bei den Bestenehrungen der IHK Nord Westfalen wurden die BKB-Azubis Lara Feder (LIDL), Anna-Lena Müller (REWE Gödecke), Ibrahim Demiray (Aldi Süd) und Florian Fieber (Jet Stratmann) für ihre Einser-Abschlussprüfungen ausgezeichnet. Schulleiter Guido Tewes, Bildungsgangleiter Klaus Lohmann sowie Anja Seegert und Melanie Nottebaum begleiteten ihre Schüler*innen zur Zeremonie in den Movie Park. Uta Schnelling und die Kolleg*innen des Bereichs Duale Ausbildung verabschiedeten nun schon zum zweiten Mal ihre Azubis im Rahmen eines feierlichen Festaktes, unterstützt durch unsere Gastronomieexperten.

Zum „Tag des offenen Denkmals“ am 08.09.2020 öffnete auch das vor 90 Jahren erbaute Berufskolleg seine Pforten und lockte zahlreiche Besucher ins BKB. Geschichtslehrer Matthias Brink nutzte mit der Oberstufe des Wirtschaftsgymnasiums diesen Anlass, um sich schon im Vorfeld intensiver mit der Historie des imposanten Schulgebäudes auseinanderzusetzen. In Kooperation mit dem Bottroper Stadtarchiv ist eine höchst interessante Ausstellung und Gebädeführung entstanden.

50 Schüler*innen der Klassen 1G17A, 1117A und 1W17A und ihre Lehrer Nina Pöppelmann, Henriette Rohn, Stefan Weyers und Martin Henke eröffneten das Schuljahr mit einer Studienreise nach München, wo sie in einem individuell buchbaren Modul-Programm die bayrische Landeshauptstadt nach jeweils eigenem Gusto erkundeten. Die breite Angebotspalette umfasste das Deutsche Museum, Schloss Nymphenburg, den Olympia-Park, die Arroganz-Arena, die Bavaria Filmstudios, die BMW-Welt u. v. m.

Modular aufgebaut war auch das Benimm-Seminar, im Rahmen dessen sich die 2T18 A und die 2G18A auf die Spuren von einem gewissen Herrn Knigge begaben. Eingübt wurde alles rund um den perfekten Auftritt, bspw. im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs.

Europa

Im September reisten 10 Schüler*innen des Berufskollegs zum Besuch der italienischen Partnerschule ITE Francesco Carrara nach Lucca in der Toskana, wo sie bei Gastfamilien untergebracht waren, das dortige Schulleben kennen lernen durften und ein vielfältiges kulturelles und touristisches Rahmenprogramm (u. a. Pisa, Florenz) erlebten. Europa-Beauftragte Astrid Hildenbrand und Cornelia Wolf nahmen die Bürde der Reisebegleitung auf sich.

Die Lehrer*innen Corinna Mündemann, Matthias Siebert und Petra Wendt reisten im Rahmen des Erasmus-Schulpartnerschaftsprojektes nach Nacka in Schweden, um dort mit den ausländischen Kolleg*innen eine Schülerkonferenz in Bratislava (im März) vorzubereiten. Für das multilaterale Projekt zum Thema "Klimawandel und Umweltschutz in Europa" untersuchen gerade 36 Schüler*innen die länderspezifischen Gegebenheiten, um sich anschließend auf der Konferenz auszutauschen und Maßnahmen zu entwickeln.

Wieder einmal war im September eine Delegation von 14 Schüler*innen und vier Lehrern*innen unter der Leitung des China-Beauftragten Max Lück zu Besuch bei unserer Partnerschule, dem Fengtai Vocational College in Peking. Das Max-Born-Berufskolleg aus Recklinghausen sowie das Berufskolleg Königstraße konnten von der seit vier Jahren bestehenden und von Guido Tewes ins Leben gerufenen Kooperation profitieren und schickten erstmalig Schüler*innen und Lehrer*innen in das Reich der Mitte. Alle Schüler werden den Austausch aufgrund der durchweg positiven Erfahrungen mit der Schule und der unvergleichlichen Chance, interkulturelle Fähigkeiten zu erweitern, weiter pflegen. Zudem: Die gesamte BKB-Delegation inklusive Pädagogen ist gesund heimgekehrt – ohne Corona-Virus, aber auch ohne Corona-Bier für anstehende Weihnachtsfeiern.

Auslandspraktika & -besuche

Während die Mitschüler*innen das für den Bildungsgang obligatorische Betriebspraktikum bei Unternehmen in Bottrop und Umgebung absolvierten, wagten Sophie Hamdi, Vanessa Ehrlich, Jan Laaks und die Zwillinge Didem und Gizem Köse das Erasmus+ geförderte Abenteuer Auslandspraktikum. Vier Wochen lebte und arbeitete das Quintett in der irischen Hauptstadt Dublin. Zusätzlich zu Unmengen an Erfahrungen, Freude und interkultureller Kompetenz erhielten die Schüler*innen aus den Händen von Europateam-Mitglied Corinna Mündemann den Europapass inklusive Mobilitätsausweis.

Schulentwicklung

Das Top-Thema des aktuellen Schuljahres war die Qualitätsanalyse, bei der externe Schul-Experten (Die müssen aus formalrechtlichen Gründen so genannt werden...) u. a. 78 Unterrichtssequenzen besuchten und evaluierten sowie Schulleitung, Lehrer*innen, Ausbilder, Elternvertreter*innen und Schüler*innen interviewten. In einer abschließenden Konferenz nach dieser turbulenten Woche bescheinigte das Analytisten-Team dem BKB-Kollegium Top-Werte in den untersuchten Kategorien wie Transparenz und Klarheit, Schülerorientierung, Umgang mit Sprache, Lehr- und Lernzeit, Lernumgebung, Unterrichtsklima, Medien- und Arbeitsmittel etc. Man kann jedoch nur hoffen, dass dieses selbstlose Serviceangebot möglichst bald nicht wiederkommt, da wir als Kollegium durchaus dazu in der Lage sind, eigenständig